

Protokoll zur Sitzung

des Gemeinderates der Gemeinde Going a.W.K.

Sitzungstag: **Mittwoch, der 17.03.2021**

Sitzungsort: Dorfsaal

Beginn: **20.00** Uhr, Ende **21.30** Uhr

Anwesende	Namen	Entschuldigt waren
1. Vorsitzender	Bgm. Alexander Hochfilzer	Andreas Fuchs
2.	Bgm.-Stv. Bernhard Foidl	
3.	Norbert Bergmann (Ersatzmitglied)	
4.	Angela Manzenreiter	
5.	Norbert Pletzer	
6.	Manfred Mayr	
7.	Sandro Schipflinger	
8.	Johannes Adelsberger	
9.	Ing. Georg Trixl	
10.	Helmut Huber	
11.	Hermann Bichler	
12.	Josef Treichl	
13.	Alexander Pletzer	
14.		Nicht entschuldigt waren
15.		
16.		
17.		
18.		
19.		
20.		
21.		
22.		
23.		
24.		
25.		
26.		

Der Sitzung waren außerdem noch zugezogen als: Schipflinger Georg, Gemeindekassier

Zuhörer: 4

Als Schriftführer fungierte: Stefan Pirchl

Die Sitzung warbeschlussfähig.

Die Ladung erfolgte an alle Mitglieder am 10.03.2021
durch ~~Kurrende~~/ Einzelladung.

Tagesordnung:

- 1.) Rechnungsabschluss 2020; Beratung und Beschlussfassung.
- 2.) Abschluss eines Raumordnungsvertrages zwischen der Gemeinde Going a.W.K. und Stefanie u. Herbert Schreder bzgl. des Grundstückes 1421/5, KG 82103 Going a.W.K.; Beratung und Beschlussfassung.
- 3.) Flächenwidmungsplanänderung im Bereich Steinhäusl - Schreder, GSt. 1421/5, KG 82103 Going a.W.K. (VO-Plan: 404-2020-00001); Beratung und Beschlussfassung.
- 4.) Sanierung Dorfstraße – Vergabe von Bauleistungen; Beratung und Beschlussfassung.
- 5.) Bericht des Bürgermeisters über aktuelle Gemeindebelange.
- 6.) Anfragen, Anträge, Allfälliges.
 - a) Anfrage GR Johannes Adelsberger bzgl. Parkflächen Schederer.
 - b) Anfrage GR Johannes Adelsberger bzgl. Mieter/Nutzer OG Gemeindeamt.
 - c) Anfrage GR Angela Manzenreiter bzgl. Pflanzenrückschnitt im Bereich Achenweg.
 - d) Anfrage GR Helmut Huber bzgl. Bauvorhaben „Schusterhof“.

Die Sitzung war öffentlich.

Bgm. Alexander Hochfilzer eröffnet um 20.00 Uhr die Sitzung.

1.) **Rechnungsabschluss 2020; Beratung und Beschlussfassung.**

Gemeindekassier Georg Schipflinger trägt dem Gemeinderat den Rechnungsabschluss vor. Einige Fragen der GR werden vom Kassier beantwortet. Der RA 2020 wurde am 03.03.2021 vorgeprüft und vom 26.02.2021 bis 12.03.2021 zur öffentlichen Einsicht aufgelegt. Die Kundmachung über die Auflage des Rechnungsabschlusses zur öffentlichen Einsicht wurde am 26.02.2021 angeschlagen und am 13.03.2021 abgenommen. Einwendungen wurden keine erhoben. Der Rechnungsabschluss 2020 stellt sich wie folgt dar:

Finanzierungshaushalt:	Einzahlungen	Auszahlungen
Operative Gebarung	Euro 6.096.323,80	Euro 4.073.482,12
Investive Gebarung	Euro 417.698,76	Euro 1.838.025,55
Finanzierungstätigkeit	Euro 0,00	Euro 70.340,89
<u>nicht voranschlagswirksam</u>	<u>Euro 1.893.778,26</u>	<u>Euro 1.943.044,12</u>
Summen	Euro 8.407.800,82	Euro 7.924.892,68

Ergebnishaushalt:	Einzahlungen	Auszahlungen
Summen	Euro 6.375.345,38	Euro 4.937.763,03

Vermögenshaushalt (Stand 31.12.2020):	AKTIVA	PASSIVA
langfristig	Euro 20.582.001,93	
kurzfristig	Euro 839.020,84	
Nettovermögen		Euro 16.901.628,20
Investitionszuschüsse (Kapitaltransfers)		Euro 3.267.287,79
langfristige Fremdmittel		Euro 1.140.789,51
<u>kurzfristige Fremdmittel</u>	<u></u>	<u>Euro 111.317,27</u>
Summen	Euro 21.421.022,77	Euro 21.421.022,77

Nachweis der liquiden Mittel (Kassenbestand) zum 31.12.2020:

Barkasse:	EUR 1.212,72
Bankkonto:	EUR 295.553,99
<u>Zahlungsmittelreserven</u>	<u>EUR 400.429,04</u>
Gesamtsumme:	EUR 697.195,75

Der Schuldenstand per 31.12.2020 beträgt EUR 938.890,29, die Rücklagen belaufen sich auf EUR 400.429,04. Für das Jahr 2020 errechnet sich ein Verschuldungsgrad von 6,73% und ein Geldfluss aus der Voranschlagswirksamen Gebarung mit 532.174,00.

Überprüfungsausschussobmann GR Ing. Georg Trixl bringt den Bericht über die Kassenprüfung und Prüfung der Jahresrechnung zur Kenntnis. Es wurden für das Jahr 2020 keine Beanstandungen angemerkt.

Auf Aufforderung von Bürgermeister Alexander Hochfilzer werden von Gemeindekassier Schipflinger alle Einnahmen und Ausgabenüberschreitungen des Jahres 2020, für welche keine eigenen Gemeinderatsbeschlüsse gefasst wurden, vorgetragen und erläutert.

Auf Antrag von Bürgermeister Alexander Hochfilzer werden alle Einnahmen- und Ausgabenüberschreitungen des Jahres 2020 vom Gemeinderat einstimmig genehmigt.

Abstimmung: offen 13 Für 0 Gegen 0 Stimmenthaltungen

Nachdem Bgm. Alexander Hochfilzer den Vorsitz an den Bürgermeister-Stv. Bernhard Foidl übergeben, und den Sitzungssaal verlassen hat, stellt dieser die Frage, ob es noch Unklarheiten zum Rechnungsabschluss gibt.

Nachdem keine Anfragen zum RA 2020 vorgebracht werden, lässt Bürgermeister-Stv. Bernhard Foidl zunächst über den Rechnungsabschluss 2020 mit dem Jahresergebnis von Euro 1.437.582,35 Ergebnishaushalt abstimmen.

Abstimmung: offen 12 Für 0 Gegen 0 Stimmenthaltungen

Auf Antrag von Bürgermeister-Stv. Bernhard Foidl wird der vorliegende Kassenabschluss vom Gemeinderat einstimmig genehmigt.

Abstimmung: offen 12 Für 0 Gegen 0 Stimmenthaltungen

Nachfolgend wird über die Entlastung des Bürgermeisters und des Gemeindegassiers abgestimmt.

Abstimmung: offen 12 Für 0 Gegen 0 Stimmenthaltungen

Nachdem der Bürgermeister den Sitzungssaal wieder betreten hat und ihm die Genehmigung der Jahresrechnung zur Kenntnis gebracht wurde, übernimmt dieser wieder den Vorsitz und bedankt sich beim gesamten Gemeinderat und dem Prüfungsausschuss für die Genehmigung der Jahresrechnung 2020. Sein weiterer Dank gilt den Gemeindeamtsmitarbeitern und hier ganz besonders dem Gemeindegassier.

Auf Antrag des Bürgermeisters wird vom Gemeinderat die Auflösung der bestehenden Abfertigungsrücklage in der Höhe von EUR 425,02 in Form eines Sparbuches beschlossen, bzw. genehmigt.

Abstimmung: offen 13 Für 0 Gegen 0 Stimmenthaltungen

2.) Abschluss eines Raumordnungsvertrages zwischen der Gemeinde Going a.W.K. und Stefanie u. Herbert Schreder bzgl. des Grundstückes 1421/5, KG 82103 Going a.W.K.; Beratung und Beschlussfassung.

Bürgermeister Alexander Hochfilzer erläutert, dass die Gemeinde in Vollziehung der örtlichen Raumordnung u.a. für die Ausweisung ausreichender Flächen zur Befriedigung des dauernden Wohnbedarfes der Bevölkerung zu leistbaren Bedingungen zu sorgen hat. Ebenso hat die Gemeinde als Trägerin von Privatrechten die Verwirklichung der Ziele der örtlichen Raumordnung und der Festlegungen des örtlichen Raumordnungskonzeptes, insbesondere die Sicherung ausreichender Grundflächen für den Wohnbau anzustreben, wozu sie Verträge mit Grundeigentümern abschließen kann. Im Bereich „Prama - Steinhäusl Schreder“ wurde mit Gemeinderatsbeschluss vom 02.09.2020 eine Fläche als künftiges Bauland-Wohngebiet in das ÖROK aufgenommen. Frau Stefanie Schreder ist in diesem Bereich Alleineigentümerin des GSt 1421/5 im Flächenausmaß von 461 m².

Nunmehr ist beabsichtigt, dieses GSt von derzeit Freiland gemäß § 41 TROG 2016 in Bauland-Wohngebiet gemäß § 38 Abs. 1 TROG 2016 umzuwidmen, um die Errichtung eines Wohnhauses zur Deckung ihres ganzjährigen Wohnbedarfs zu ermöglichen.

Gemäß den Festlegungen des örtlichen Raumordnungskonzeptes der Gemeinde Going a.W.K. ist im gegenständlichen Planungsbereich eine Baulandwidmung im Einzelfall grundsätzlich zulässig, sofern die im örtlichen Raumordnungskonzept samt dessen textlichen Verordnungsbestandteilen festgelegten Voraussetzungen erfüllt sind. Zur Umsetzung dieser Vorgaben des örtlichen Raumordnungskonzeptes wurde ein entsprechender Raumordnungsvertrag (Beilage 1 zu diesem Protokoll) aufgesetzt und wird dieser dem Gemeinderat zur Kenntnis gebracht.

Nach kurzer Beratung wird vom Gemeinderat auf Antrag von Bürgermeister Alexander Hochfilzer einstimmig der Abschluss des vorliegenden Vertrages beschlossen

Abstimmung: offen 13 Für 0 Gegen 0 Stimmenthaltungen

3.) Flächenwidmungsplanänderung im Bereich Steinhäusl - Schreder, GSt. 1421/5, KG 82103 Going a.W.K. (VO-Plan: 404-2020-00001); Beratung und Beschlussfassung.

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat der Gemeinde Going am Wilden Kaiser gemäß § 68 Abs. 3 Tiroler Raumordnungsgesetz 2016 – TROG 2016, LGBL Nr. 101, idgF, den vom Planer Terra Cognita, Claudia Schöneegger KG ausgearbeiteten Entwurf vom 16.03.2021, mit der Planungsnummer 404-2020-00004, über die Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Going am Wilden Kaiser im Bereich der GSt. 1346/20, 1421/5 und 1346/18 KG 82103 Going (zur Gänze/zum Teil) durch 4 Wochen hindurch zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen.

Der Entwurf sieht folgende Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Going am Wilden Kaiser vor:

Umwidmung

Grundstück 1346/18 KG 82103 Going rund 1 m²
von Freiland § 41 in Wohngebiet § 38 (1)

weitere Grundstück 1346/20 KG 82103 Going rund 1 m²
von Freiland § 41 in Wohngebiet § 38 (1)

weitere Grundstück 1421/5 KG 82103 Going rund 461 m²
von Freiland § 41 in Wohngebiet § 38 (1)

Gleichzeitig wird gemäß § 68 Abs. 3 lit. d TROG 2016 der Beschluss über die dem Entwurf entsprechende Änderung des Flächenwidmungsplanes gefasst.

Dieser Beschluss wird jedoch nur rechtswirksam, wenn innerhalb der Auflegungs- und Stellungnahmefrist keine Stellungnahme zum Entwurf von einer hierzu berechtigten Person oder Stelle abgegeben wird.

Abstimmung: offen 13 Für 0 Gegen 0 Stimmenthaltungen

4.) Sanierung Dorfstraße – Vergabe von Bauleistungen; Beratung und Beschlussfassung.

Bürgermeister Alexander Hochfilzer erläutert, dass die Dorfstraße sehr sanierungsbedürftig ist. Heuer soll der Bereich zwischen dem alten Feuerwehrhaus und dem Kriegerdenkmal hergerichtet werden. Die erforderlichen Leistungen wurden ausgeschrieben.

Nach Prüfung aller Angebote und einem positiven Verlauf des Aufklärungsgesprächs, wird vom Ziviltechnikerbüro DI Klaus Oberacher aufgrund ihres gültigen Billigstangebot empfohlen, den Auftrag an die Firma Ing. Hans Bodner Bauges.m.b.H. & Co KG aus 6330 Kufstein mit einer Netto-Auftragssumme von EUR 192.449,52 zu vergeben. Die Firma Bodner gewährt 3% Skonto bei Zahlung innerhalb von 14 Tagen.

Nach kurzer Beratung wird auf Antrag von Bürgermeister Alexander Hochfilzer vom Gemeinderat einstimmig beschlossen den Auftrag für die Sanierung der Dorfstraße im Bereich zwischen dem alten Feuerwehrhaus und dem Kriegerdenkmal an die Firma Ing. Hans Bodner Bauges.m.b.H. & Co KG aus 6330 Kufstein mit einer Netto-Auftragssumme von EUR 192.449,52 zu den angebotenen Bedingungen zu vergeben.

Abstimmung: offen 13 Für 0 Gegen 0 Stimmenthaltungen

5.) Bericht des Bürgermeisters über aktuelle Gemeindebelange.

Bürgermeister Alexander Hochfilzer berichtet bzgl. Wohnbauvorhaben Frieden-Dorfstraße, dass lt. Auskunft von Dir. Härting das Vorhaben in der neu geplanten Form finanzierbar ist. 2021 sollen alle nötigen Bewilligungen für einen möglichst schnellen Baustart eingeholt werden.

Bürgermeister Alexander Hochfilzer berichtet, dass sich der Arbeitsausschuss „Dorfladen / Marktplatz“ schon bewährt hat, da noch 2021 zwei Läden eröffnet werden. Bereits im Mai 2021 macht Frau Susanne Pöll einen Selbstbedienungsladen bei der Pension „Drei Linden“ auf, Ende des Jahres will Wagnerbauer Hermann Bichler nach baulichen Adaptionen einen Bauernladen im Bereich Söllnerweg/Wagnerhof eröffnen.

Bürgermeister Alexander Hochfilzer berichtet, dass über das Vermögen der Eigentümer-Firma des Schnablwirts der Konkurs eröffnet wurde, was letzten Endes zur Versteigerung des Objektes führen könnte. Die Gemeinde Going a.W.K. wird ihre Interessen einbringen und sich entsprechend positionieren.

Bürgermeister Alexander Hochfilzer berichtet, dass die Corona-Impfungen für die über 80-jährigen erfolgreich beendet wurden und bedankt sich in diesem Zusammenhang bei Dr. Markus Muigg und seinem Team für die professionelle und unkomplizierte Zusammenarbeit.

Bürgermeister Alexander Hochfilzer teilt den Gemeinderäten mit, dass im April keine Gemeinderatssitzung stattfinden wird.

6.) Anfragen, Anträge, Allfälliges.

a) Anfrage GR Johannes Adelsberger bzgl. Parkflächen Schederer.

GR Johannes Adelsberger berichtet, dass der TVB im Bereich Maxi-Lift Parkflächen von Frau Angela ALBRECHT, Schederer für die Sommermonate angepachtet hat. Diese Parkflächen sind für Jedermann benützbar – darum ersucht er die Gemeinde Going a.W.K. die Beschilderung zu den Parkflächen, ev. mit einem kleinen Parkleitsystem zu übernehmen.

Bürgermeister Alexander Hochfilzer sagt die Unterstützung durch die Gemeinde zu.

b) Anfrage GR Johannes Adelsberger bzgl. Mieter/Nutzer OG Gemeindeamt.

GR Johannes Adelsberger erkundigt sich, ob die ehem. Wohnung „Wopfner“ im OG des Gemeindeamtes noch für eine Modelleisenbahn verwendet wird.

Lt. Bürgermeister Alexander Hochfilzer wurde mit der Umsiedelung dieser Modelleisenbahn die Gründung der „Eismanufaktur Keiser“ am Standort Söllnerweg ermöglicht und bestehen dzt. keine anderen Nutzungspläne für die Räumlichkeiten.

c) Anfrage GR Angela Manzenreiter bzgl. Pflanzenrückschnitt im Bereich Achenweg.

GR Angela Manzenreiter erkundigt sich, ob die Zierpflanzen und Stauden im Bereich des Hauses Achenweg 3 nicht zur besseren Sicht am Achenweg zurückgeschnitten werden könnten.

Lt. Bürgermeister Alexander Hochfilzer und Bauhofleiter Alexander Pletzer sind die Pflanzen bereits bis hinter die Grundstücksgrenze zurückgeschnitten.

d) Anfrage GR Helmut Huber bzgl. Bauvorhaben „Schusterhof“.

GR Helmut Huber fragt an, ob für das Bauvorhaben „Schusterhof“ eine entsprechende Widmung vorliegt.

Lt. Bürgermeister Alexander Hochfilzer war die richtige Widmung immer vorhanden, inzwischen sind auch alle baurechtlichen Belange geklärt.